

Aktuelle Patentanträge auf konventionelle Pflanzenzüchtungen

Recherche: Dr. Ruth Tippe, *Kein Patent auf Leben!*, www.keinpatent.de

Die folgende Graphik zeigt den Anstieg von Weltpatentanmeldungen (PCT) im Bereich der konventionellen Pflanzenzüchtung seit dem Jahr 2000. Es zeigt die Patentanmeldungen der drei größten Saatgutkonzerne (Monsanto, Dupont/Pioneer, Syngenta) im Vergleich zum allgemeinen Trend. Dabei wird der Prozentsatz der Patentanträge auf die normale Züchtung im Vergleich zu allen Patentanträgen im Bereich der Pflanzenzüchtung (inklusive gentechnisch veränderter Pflanzen) dargestellt.

Im Bereich der Pflanzenzüchtung betreffen zur Zeit mehr als 30% der Patentanträge der Firma Monsanto Verfahren zur konventionellen Zucht, während dieser Anteil in den Jahren vor 2005 unter 5% lag.

Der Prozentsatz der Patentanträge auf die konventionelle Züchtung liegt bei allen drei dargestellten Unternehmen über dem allgemeinen Durchschnitt, der durch die Analyse der PCT Patentanträge von vielen weiteren Patentanmeldern ermittelt wurde.

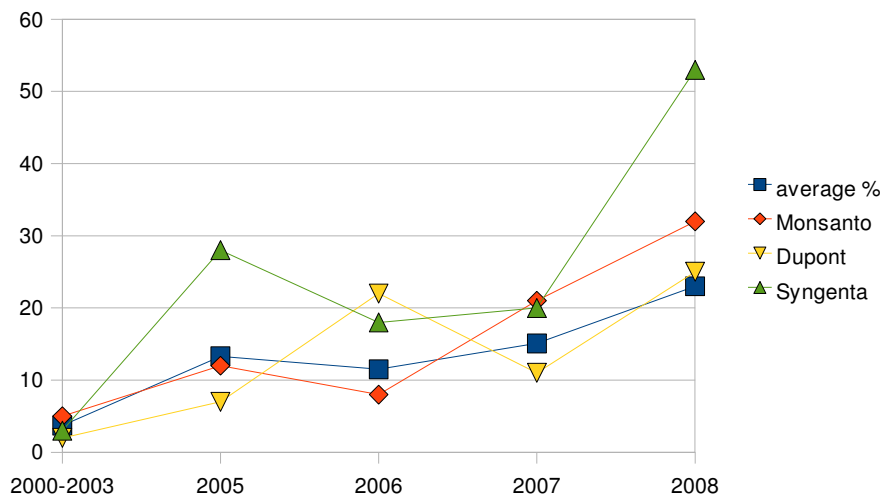


Abbildung: Prozentsatz der Patentanträge auf Pflanzenzüchtung, der die konventionelle Pflanzenzüchtung mitumfasst

Weitere Informationen (und auch die Angaben zur allgemeinen Entwicklung) entnehmen Sie bitte dem Bericht „Saatgut und Lebensmittel: Zunehmende Monopolisierung durch Patente und Marktkonzentration“, veröffentlicht von „No Patents on Seeds“:

http://www.no-patents-on-seeds.org/index.php?option=com_content&task=view&id=91&Itemid=42&lang=de